

Falscher Alarm in Fraulautern

SAARLOUIS (red) Turbulenter Freitagmorgen für die Feuerwehr Saar-

louis: Gegen 8.30 Uhr setzte ein Feueralarm den Löschbezirk Ost in

Bewegung: „Wohnungsbrand mit Menschenrettung in der Saarbrücker Straße in Fraulautern“.

Vor Ort entpuppte sich der vermeintliche Brand jedoch als angebranntes Essen. Einen Verletzten gab es trotzdem: Ein Anwohner musste mit Rauchgasvergiftungen notärztlich behandelt werden. Daneben waren auch der DRK-Rettungsdienst und die Polizei im Einsatz. Die Saarbrücker Straße war für rund eine halbe Stunde voll gesperrt. Parallel dazu rückten die Löschbezirke Innenstadt und Lisdorf zu einem Feueralarm zum Ikea-Möbelhaus aus. Aber auch dort gab es für die Feuerwehr nichts zu löschen.



Großer Aufmarsch beim Brand in der Saarbrücker Straße in Fraulautern, der sich letztlich ab er als angebranntes essen entpuppte.

FOTO: ROLF RUPPENTHAL